



Vorlage		Drucksachen-Nr: V/2021/125	
Erstellt durch: Amt 32 - Ordnungsamt		Status: öffentlich	
Verkehrsberuhigung rund um den Kohlscheider Markt; hier: Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/Die Grünen vom 09.02.2021			
Beratungsfolge:		TOP: _____	
Datum	Gremium	Einst.	Ja
		Nein	Enth.
25.02.2021	Ausschuss für Mobilität, Sicherheit und Ordnung		
06.05.2021	Ausschuss für Mobilität, Sicherheit und Ordnung		

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Mobilität, Sicherheit und Ordnung beauftragt die Verwaltung, auf der Grundlage der im Antrag formulierten Aufgaben unter Berücksichtigung der Belange des Radschnellweges und weiterer Nachverdichtungen in Kohlscheid sowie die Einbindung der Bürgerschaft in Form eines Planungsworkshops, eine Ausschreibung zur Entwicklung eines Verkehrsberuhigungskonzeptes rund um den Kohlscheider Markt vorzubereiten.

Finanzielle Auswirkungen (einschl. Darstellung der Folgekosten – Sach- und Personalaufwendungen – sowie Folgeerträge):

./.

Auswirkungen auf den Klimaschutz:

- ☒ keine Auswirkungen
- ☐ positive Auswirkungen
- ☐ negative Auswirkungen

Kurze Erläuterung (1-3 Sätze – Um welche Auswirkungen handelt es sich? Sind diese erheblich oder gering? Wenn die Auswirkungen negativ sind, bestehen alternative Handlungsmöglichkeiten?):

Sachverhalt:

Mit Datum vom 08.02.2021 wurde von den Kooperationsfraktionen SPD und Bündnis90/Die Grünen der Antrag „Verkehrsberuhigung rund um den Kohlscheider Markt“ gestellt. Die Verwaltung soll damit beauftragt werden:

- ein umsetzungsorientiertes Konzept zu einer möglichst wirksamen Verkehrsberuhigung auf dem Kohlscheider Markt, der östlichen Weststraße und der nördlichen Südstraße in Kohlscheid zu erstellen, oder, alternativ, ein Verkehrsplanungsbüro mit entsprechender Expertise zu Rate zu ziehen und mit der Ausarbeitung eines solchen Verkehrsberuhigungskonzeptes zu beauftragen
- die betroffene Bürgerschaft bei der Ausgestaltung explizit mit einzubinden, wobei das klare Ziel die Wirksamkeit der Verkehrsberuhigung sein soll
- die in der Begründung genannten Punkte inhaltlich zu berücksichtigen
- das erarbeitete Konzept dem Ausschuss in der Sitzung im Q3/2021 zur Beratung vorzustellen

Der genaue Wortlaut sowie die Begründung nebst Konzept sind dem Antrag zu entnehmen.

Von Seiten der Verwaltung wird vorgeschlagen, die Betrachtung des im Antrag formulierten Geltungsbereichs auf den gesamten Stadtteil Kohlscheid bis hin zur Roermonder Straße im Westen und der Kämpchenstraße im Süden auszuweiten. Die Belange des geplanten Rad-schnellweges sowie den beabsichtigten Nachverdichtungen innerhalb von Kohlscheid, wie z.B. der B-Pläne Zellerstraße und Markttangente (um nur zwei wesentliche Entwicklungen anzusprechen), sind in das Verkehrsberuhigungskonzept aufzunehmen und zu berücksichtigen. Des Weiteren sind umfangreiche Verkehrserhebungen rund um den Kohlscheider Markt inkl. der Markttangente mit deren verkehrlichen Auswirkungen auf die angrenzenden Verkehrsstraßen notwendig, um die Wirkung der beabsichtigten Maßnahmen auf ihre Leistungsfähigkeit zu erkunden und ihre Eignung zu validieren.

Rechtliche Grundlagen:

./.

Anlage:

Antrag der Kooperationsfraktionen SPD und Bündnis 90/Die Grünen vom 08.02.2021

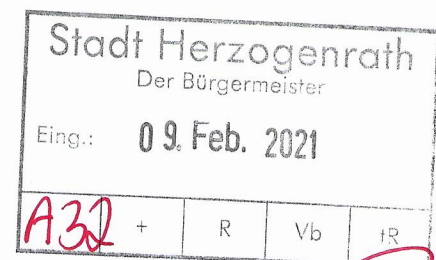


Fraktionen im Rat der Stadt Herzogenrath

Herzogenrath, 08. Februar 2021

An den Vorsitzenden des Ausschuss
für Mobilität, Sicherheit und Ordnung
Herrn Tim Fürpeil

im Hause



Verkehrsberuhigung rund um den Kohlscheider Markt

Sehr geehrter Herr Fürpeil,

Die Kooperation aus SPD & Bündnis90/Die Grünen im Rat der Stadt Herzogenrath beantragt,
folgenden Beschlussvorschlag in der nächsterreichbaren Sitzung des MSO zu beschließen:

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt,

- ein umsetzungsorientiertes Konzept zu einer möglichst wirksamen Verkehrsberuhigung auf dem Kohlscheider Markt, der östlichen Weststraße und der nördlichen Südstraße in Kohlscheid zu erstellen, oder, alternativ, ein Verkehrsplanungsbüro mit entsprechender Expertise zu Rate zu ziehen und mit der Ausarbeitung eines solchen Verkehrsberuhigungskonzeptes zu beauftragen
- die betroffene Bürgerschaft bei der Ausgestaltung explizit mit einzubeziehen, wobei das klare Ziel die Wirksamkeit der Verkehrsberuhigung sein soll
- die in der Begründung genannten Punkte inhaltlich zu berücksichtigen
- das erarbeitete Konzept dem Ausschuss in seiner Sitzung im Q3/2021 zur Beratung vorzustellen

Begründung:

Mit der Eröffnung der neuen Markttangente fließt der Durchgangsverkehr nun am Kohlscheider Zentrum vorbei, für die überörtlichen Verkehre ist die Notwendigkeit entfallen, den Markt direkt zu überqueren. Es besteht nun im Zusammenhang mit dem zu erstellenden Gesamtkonzept Kohlscheid die einmalige Gelegenheit, die Aufenthalts- und Wohnqualität in der Ortsmitte von Kohlscheid durch geeignete Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung entscheidend zu verbessern, so, wie auch von übergeordneter Stelle anlässlich einer Begehung auf Grund der festgestellten extremen Fahrzeugfrequenz auf der Südstraße gefordert.

Das Konzept zur Verkehrsberuhigung soll

- die Möglichkeiten der Markttangente, der speziellen Geografie der Kohlscheider Innenstadt und der entsprechenden Instrumente der StVO ausnutzen
- durch deutliche Bevorrechtigung von Fußgänger*innen und Radfahrer*innen eine Verbesserung der Wohn- und Aufenthaltsqualität für Anwohner*innen, Kundschaft und Besucher*innen herbeiführen
- dem öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV), Ver- und Entsorgungsfahrzeugen sowie Hol- und Lieferdiensten Durchfahrtsmöglichkeiten gewährleisten
- einen begleitenden Bürgeranhebungs- und Beteiligungsprozess mit der klaren Intention, die Verkehrsberuhigung auszugestalten, initiieren
- eine gute Erreichbarkeit des örtlichen Einzelhandels durch intelligente Lenkung motorisierter Kunden/innen gewährleisten, z.B. durch Einbezug der im Rückraum der Bebauung vorhandenen oder noch zu schaffenden Parkplätze und eine Attraktivierung der kurzen Fußwege von dort zu den Ladenlokalen
- einzelne Maßnahmen zeitnah und kostengünstig in Verkehrsversuchen umsetzen und bewerten
- im Verlauf des Prozesses Maßnahmen identifizieren, die später bei einer perspektivischen Weiterentwicklung der Verkehrsberuhigung durch eine bauliche Umsetzung unterstützt werden sollen, beispielsweise eine Umwandlung der Marktfläche in sog. "Shared Space" durch durchgängig ebenerdig barrierefreie Aufpflasterung

Mit freundlichen Grüßen



Wolfgang Goebbels

Vorsitzender

SPD-Fraktion



Dr. Bernd Fasel

Vorsitzender

Bündnis90/die Grünen